

20. Lektion: Legato und Staccato

Spielen von Legato und Staccato

1. **Legato** bedeutet, dass die Note so lang wie möglich gespielt wird. Sie soll genau in dem Moment aufhören, in dem die Folgenote anfängt. Legato wird mit einem Balken über der Note notiert.
Legatospiel erfordert eine gute Koordination zwischen Greifhand und Anschlaghand, die Greifhand muss genau in dem Moment umgreifen, in dem die Anschlaghand die Folgenote anschlägt - nicht früher und auch nicht später.
2. **Staccato** bedeutet, dass die Note so kurz wie möglich gespielt wird. Staccato wird mit einem Punkt über der Note notiert.
Beim Staccatospiel wird der Finger der linken Hand kurz nach dem Anschlag leicht angehoben. Er bleibt dann auf der Saite liegend in seiner Position, bis die nächste Note angeschlagen wird. Achtung: Der Finger darf nicht bereits vor dem Anschlag abgehoben werden, sonst wird kein Staccato, sondern eine Deadnote gespielt. Der Finger darf auch nicht von der Saite abgehoben werden, da sonst die Leersaite erklingt.

In den Übungen kommt ein paarmal der **Bindebogen** vor, den Du von Lektion 12 kennst. Er bedeutet, dass die zweite Note (hinter dem Bogen) nicht angeschlagen wird, sondern weiterklingt.

